

Germany-Ingolstadt: Business and management consultancy and related services

OJ S 226/2022 23/11/2022

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Klinikum Ingolstadt

Postal address: Krumenauerstr. 25

Town: Ingolstadt

NUTS code: DE211 Ingolstadt, Kreisfreie Stadt

Postal code: 85049

Country: Germany

E-mail: ingolstadt2022@dr-rainer-noch.de

Telephone: +49 8418800

Internet address(es):Main address: www.klinikum-ingolstadt.de**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/00886991-1D89-456F-B90B-9698B848A488

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/00886991-1D89-456F-B90B-9698B848A488

Electronic communication requires the use of tools and devices that are not generally available. Unrestricted and full direct access to these tools and devices is possible, free of charge, at: <https://www.deutsche-evergabe.de>

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Beratungsungsleistungen/Gutachten zur Entwicklung einer standortübergreifenden Medizinstrategie

Reference number: n.def.

II.1.2. Main CPV code

79400000 Business and management consultancy and related services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Leistung betrifft die Restrukturierung und Optimierung der stationären und ambulanten Gesundheitsversorgung in der Planungsregion Ingolstadt und die Prüfung der Möglichkeiten eines gemeinsamen Handelns des Auftraggebers mit anderen Kliniken und Krankenhäusern. Zur Beratung gehört nebst der Fertigung von Vermerken, Konzepten und der Ausarbeitung von Strategiepapieren insbesondere ein Gutachten.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

79100000 Legal services, 79200000 Accounting, auditing and fiscal services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE211 Ingolstadt, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: in den Vergabeunterlagen aufgeführt

II.2.4. Description of the procurement

Die Leistung betrifft die Restrukturierung und Optimierung der stationären und ambulanten Gesundheitsversorgung in der Planungsregion Ingolstadt und die Prüfung der Möglichkeiten eines gemeinsamen Handelns des Auftraggebers mit anderen Kliniken und Krankenhäusern. Zur Beratung gehört nebst der Fertigung von Vermerken, Konzepten und der Ausarbeitung von Strategiepapieren insbesondere ein Gutachten.

Gegenstand der Begutachtung ist insbesondere die Beurteilung der stationären und ambulanten Beurteilung und die Beratung hinsichtlich Transaktionsprozessen einschließlich due diligence, commercial, tax and legal, financial. Erforderlich ist eine Unternehmens-, Rechts- und Steuerberatung.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: 30% entfallen auf die Konzeptbewertung. Diese setzt sich zusammen aus: 1.1 Darstellung der IST-Situation der einzelnen Kliniken (5%) 1.2 Variantenreichtum bei der Präsentation der Ergebnisse (5%) 1.3 Zusammenfassung mit Qualität einer als Entscheidungsgrundlagetauglichen Kurzzusammenfassung 5% 1.4 Vor- und Nachteilsbetrachtung der einzelnen Szenarien (5%) 1.5 Darstellung von verschiedenen krankenhausbetriebswirtschaftlichen Perspektiven (10%) a) Stationäre Leistung b) Ambulante Leistung c) Notfallpatienten: d) Rehabilitation und weiterer Angebote sektorenübergreifender Versorgung e) Synergieeffekte/Chancen-Risiken f) Sekundär- und Tertiär-Bereiche g) Infrastruktur (bauliche Infrastruktur und Medizingeräte. 40% entfallen auf die praktische Umsetzung Diese setzt sich zusammen aus: 2.1 Betriebswirtschaftliche und rechtliche Würdigung der Kooperationsformen: 10%. 2.2 Projektplan: 15% 2.3 Kommunikation /Wissensmanagement/Vermeidung von Mehraufwänden/Dokumentation: 15% / Weighting: 70
Price - Weighting: 30

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 4 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Gehen im Rahmen des öffentlichen Teilnahmewettbewerbs mehr als an der Zahl 4

Teilnahmeanträge von grundsätzlich geeigneten Bewerbern ein, so erfolgt die Auswahl anhand einer Bewertungsmatrix:

- Gewichtung: 50% Anzahl der vergleichbaren Referenzprojekte

- Gewichtung: 50% Beratungsumsatz Gesundheitssektor.

Bei dem ersten qualitativen Auswahlkriterium im Teilnahmewettbewerb, also der „Anzahl der vergleichbaren Referenzprojekte“, entscheidet jeweils die absolute Zahl der angeführten Projekte. Ein Mehr an Projekten bedeutet eine bessere Wertung (einen besseren Punktwert) im Vergleich zu dem Konkurrenten. Voraussetzung ist, dass die Projekte gemäß den genannten Mindestbedingungen (Zeitraum, Abschlussdatum, Umsatz) wertbar sind.

Bei dem zweiten qualitativen Auswahlkriterium im Teilnahmewettbewerb, also dem „Beratungsumsatz Gesundheitssektor“, entscheidet der durchschnittliche Umsatz über alle abgefragten Jahre (2016 bis 2021 einschließlich). Ist der Umsatz höher, so erhält der Bewerber einen höheren Punktwert. Auch hier ist Voraussetzung, dass die Umsätze die genannten Mindestanforderungen erreichen oder übersteigen, und der Teilnahmeantrag damit wertbar ist.

Für jedes „Mehr“ an vergleichbaren Referenzprojekten (Kriterium 1) oder relevanten Umsätzen (Kriterium 2) werden bessere Punktwerte vergeben. Es wird ein sog. „Ranking“ erstellt, sodann werden die Punktwerte addiert. Die Gesamtpunktzahl entscheidet.

Weiter gilt: Gehen im Rahmen des öffentlichen Teilnahmewettbewerbs nicht mehr als 4 gleichermaßen geeignete Teilnahmeanträge ein, so erfolgt keine Auswahl anhand der vorgenannten Bewertungsmatrix.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Rechtsanwälte, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater sowie Unternehmensberater.

Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Teilnahmeantrag

- entweder die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung“
- oder eine einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)
- oder durch einen Eintrag in die Liste des Amtlichen Verzeichnisses präqualifizierter Unternehmen für den Liefer- und Dienstleistungsbereich (AVPQ) ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise vorzulegen.

Nachunternehmer sind ausgeschlossen. Bewerber-/Bietergemeinschaften sind zugelassen. Im Falle von Bewerbergemeinschaften ist grundsätzlich jedes einzelne Mitglied verpflichtet, bereits mit dem Teilnahmeantrag diese Erklärungen jeweils für das eigene Unternehmen abzugeben. Im Falle von Bewerbergemeinschaften ist zusätzlich das Formblatt L 1314 „Bewerbergemeinschaft“ abzugeben.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Umfassende Beratungserfahrungen im Gesundheitsbereich (due diligence, commercial, tax, legal, financial.) (Vorulegen sind aussagefähige Eigenerklärungen.)

Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Teilnahmeantrag.

- entweder die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung“
- oder eine einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)
- oder durch einen Eintrag in die Liste des Amtlichen Verzeichnisses präqualifizierter Unternehmen für den Liefer- und Dienstleistungsbereich (AVPQ) ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise vorzulegen.

Nachunternehmer sind ausgeschlossen. Bewerber-/Bietergemeinschaften sind zugelassen. Im Falle von Bewerbergemeinschaften ist grundsätzlich jedes einzelne Mitglied verpflichtet, bereits mit dem Teilnahmeantrag diese Erklärungen jeweils für das eigene Unternehmen abzugeben. Im Falle von Bewerbergemeinschaften ist zusätzlich das Formblatt L 1314 „Bewerbergemeinschaft“ abzugeben.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Beratungsumsatz von mindestens durchschnittlich 200.000 € jährlich netto im Gesundheitssektor.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- Vier Geeignete Referenzprojekte im Zeitraum vom 01.01.2013 bis 31.12.2021 mit Abschluss spätestens zu dem letztgenannten Termin (Vorlegen sind aussagefähige Eigenerklärungen.)
- Expertise im stationären und ambulanten Versorgungsbereich sowie den Bereich Rehabilitation (Vorlegen sind aussagefähige Eigenerklärungen.)

Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Teilnahmeantrag

- entweder die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung“
- oder eine einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)
- oder durch einen Eintrag in die Liste des Amtlichen Verzeichnisses präqualifizierter Unternehmen für den Liefer- und Dienstleistungsbereich (AVPQ) ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise vorzulegen.

Nachunternehmer sind ausgeschlossen. Bewerber-/Bietergemeinschaften sind zugelassen. Im Falle von Bewerbergemeinschaften ist grundsätzlich jedes einzelne Mitglied verpflichtet, bereits mit dem Teilnahmeantrag diese Erklärungen jeweils für das eigene Unternehmen abzugeben. Im Falle von Bewerbergemeinschaften ist zusätzlich das Formblatt L 1314 „Bewerbergemeinschaft“ abzugeben.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Mindestzahl der Beschäftigten des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft in Deutschland: 2000 Personen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Abgabe einer „Eigenerklärung Bezug Russland“ entsprechend der Verordnung (EU) 2022/ 576 (Amtliches Formblatt L 127). Abgabe einer „Scientology-Schutzerklärung“ gemäß Bekanntmachung der Bayerischen Staatsregierung vom 29. Oktober 1996 Nr. 476-2-151 (AllMBI. S.701, StAnz. Nr. 44).

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 19/12/2022 Local time: 13:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 22/12/2022

IV.2.4.

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 15/04/2023

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Postal address: Maximilianstraße 39

Town: München

Postal code: 80534

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

- (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.
- (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
- (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
- (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

18/11/2022